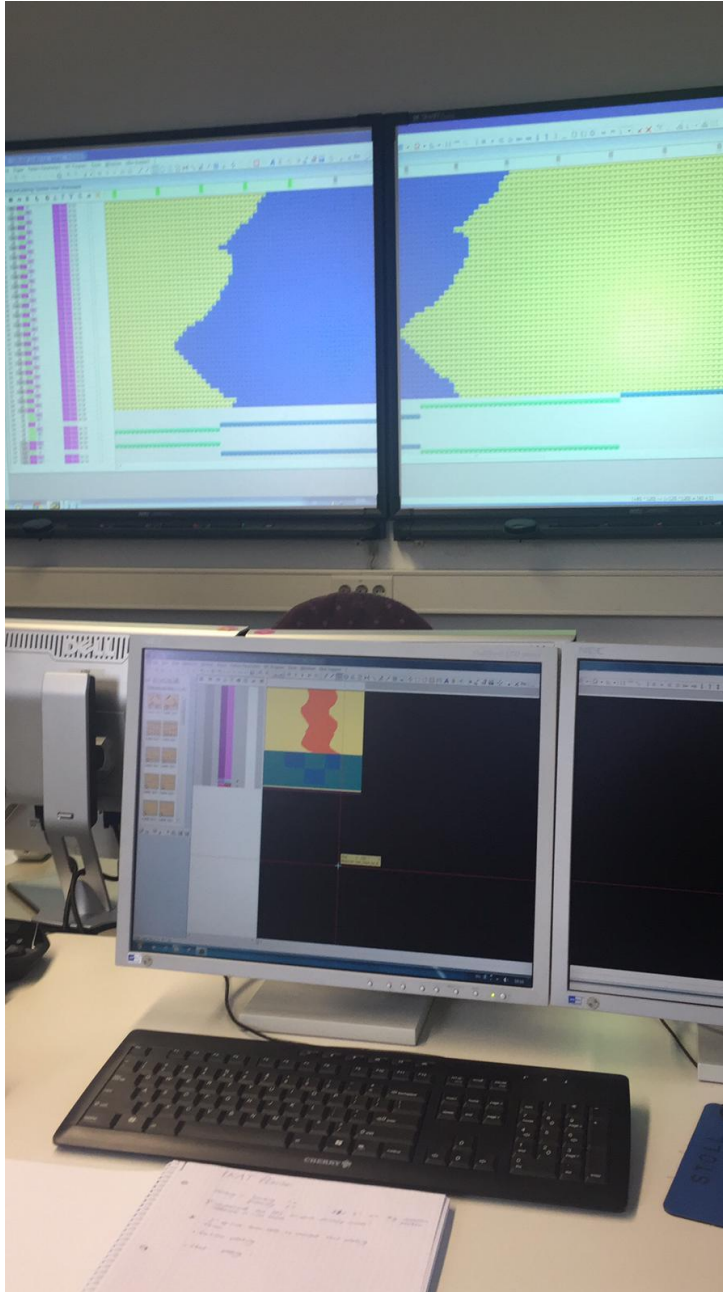


ERASMUS + Erfahrungsbericht

[zur Veröffentlichung auf unserer Webseite]



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!



ZUR PERSON

Fachbereich:

Mode

Studienfach:

Textildesign

Heimathochschule: **Burg Giebichenstein - Kunsthochschule Halle**
Nationalität: **Deutsch**
Praktikumsdauer (von ... bis ...): **01.12.2018 - 31.05.2019**

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land: **Niederlande**
Name der Praktikumsrichtung: **KnitwerLab**
Homepage: **KnitwerLab.nl**
Adresse: **Arturo Toscaninistraat 55**
Ansprechpartner: **Thijs Verhaar**
Telefon / E-Mail: **thijs@knitwearlab.nl**

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumsrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsrichtung.

Knitwear Lab ist ein niederländischer Spezialist im Bereich Strickentwicklung für Industriestrickmaschinen mit Sitz in Almere.

Das Team besteht aus Thijs (Founder und Designer), Cherish (Co-founder und Designer, Strickentwicklung) und Paul (Co-Founder und Technical Advisor). Hinzu kommen noch zwei weitere Programmierer für Strick sowie 1-3 Praktikanten.

Die Firma hat 3 Stoll Industriestrickmaschinen und Computer mit Zugriff auf das Strickprogramm M1PLUS an denen man als Praktikant auch arbeitet.

Die Strickentwicklung für spezielle Kundenaufträge findet in Almere statt. Größere Produktionsvolumen werden mit einem Partner in Istanbul realisiert

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Das Praktikum wurde mir von einer Kommilitonin empfohlen, die selbst Praktikum bei Knitwear Lab gemacht hat. Freie Stellen werden auf Instagram beworben, es lohnt sich aber immer einfach eine Mail zu schreiben um die Möglichkeiten eines Praktikums zu besprechen.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Die Firma ist sehr offen und fördert Praktikanten mit sehr umfangreichen als auch sehr geringen/ keinen Erfahrungen im Bereich Strick.

Ich brachte bereits Erfahrungen mit Strick durch mein Textildesign Studium mit und war daher fachlich gut aufgestellt.

Sprachlich habe ich kaum Vorbereitungen getroffen. Aufgrund der vielen Nationalitäten (zu meinem Aufenthalt Niederländisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch) ist Englisch die Unternehmenssprache

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Almere ist eine Stadt, die ca. 40km von Amsterdam entfernt liegt. Der Wohnungsmarkt in beiden Städten ist prekär und Mietpreise für ein Zimmer zwischen 400€ und 700€ sind normal. Ich bin während meines Praktikums drei mal umgezogen, da es nicht möglich war eine durchgängige Zwischenmiete zu finden.

Meine erste Unterkunft war in Almere. Ich kann das Leben in der Stadt nicht empfehlen, da es nicht viel Kultur gibt. Die zwei darauffolgenden Unterkünfte habe ich in Amsterdam gefunden, jedoch nur durch persönliche Kontakte.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Mein Aufgabenbereich war abwechslungsreich und herausfordernd. Ich durfte an allen Abläufen und Prozessen teilhaben und alle Mitarbeiter waren jederzeit für Fragen ansprechbar. Meine Arbeit umfasste verantwortungsvolle Aufgaben wie Konzeptentwicklung und Design. Zudem nahmen sich die Mitarbeiter Zeit mir die Handhabung der STOLL Maschinen zu erklären und ich lerne das Strickprogramm M1PLUS zu bedienen. Ein weiterer wesentlicher Teil der Aufgabenbereiche umfasste Produktionsvorbereitung (Einrichten/Säubern der Maschinen) und Finishing (bügeln/ausbessern/versenden) von Kundenaufträgen. Neben der kundenbezogenen Arbeit konnte ich an eigenen Jacquardesigns mit dem Programm M1Plus arbeiten.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

- Kontrolle der Produktion
- Organisation von Aufträgen
- Mithilfe bei der Erstellung eines fünfjahresplans für das Label
- Design von textilen Etiketten und Printlabels
- Research für Produkterweiterungen
- Fertigung von Strickbekleidung
- Entwicklung bei neuen Gestriicken für Kunden

7) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

keine

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

nein

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

nein

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Das Praktikum bei KnitwearLab hat meinen Erwartungen entsprochen. Die Firma ist dynamisch und bietet die Möglichkeit eigene Ideen und Interessen einzubringen und zu verfolgen.

Die Arbeitsverteilung ist fair und abwechslungsreich. Ich habe mich jederzeit als wertvolles Mitglied des Teams gefühlt. Besonders bemerkenswert war die Bereitschaft mich bei eigenen Projekten zu unterstützen.

Mein Ziel die industrielle Strickentwicklung mit Programmen und Maschinen zu realisieren habe ich erreicht. Dabei konnte fachspezifisch und persönlich wertvolle Erfahrungen sammeln.

Ein Praktikum bei dem KnitwearLab kann ich jedem Designstudenten und Strickinteressiertem empfehlen.

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an julia.schubert@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].